

Entwicklungs- und Prüflabor Holztechnologie GmbH · Zellescher Weg 24 · 01217 Dresden · Germany

OTLAV s.p.a.
Herrn Luca Trentin
Via Angelo Padovan, 2
31025 Santa Lucia di Piave (TV)
Italien

Entwicklungs- und Prüflabor
Holztechnologie GmbH
Zellescher Weg 24
01217 Dresden

Tel.: +49 351 4662 0
Fax: +49 351 4662 211
info@eph-dresden.de
www.eph-dresden.de

Dresden, 09.06.2020

Prüfbericht **Auftrags-Nr. 2620090**

Auftraggeber (AG): OTLAV s.p.a.
Via Angelo Padovan, 2
31025 Santa Lucia di Piave (TV), Italien

Auftrag vom: 20.03.2020

Auftrag: Prüfung der Dauerhaftigkeit (200.000 Zyklen/inkl. 5.000 Kollisionen) in Anlehnung an DIN EN 1191 sowie DIN EN 16654 an einer Fingerschutzvorrichtung SALVADITA montiert an einer Holzwerkstoff-Tür mit Blockzarge

Auftragnehmer (AN): Entwicklungs- und Prüflabor Holztechnologie GmbH (EPH)

Verantw. Bearbeiter: Lutz Neugebauer



Dipl.-Ing. Jens Gecks
Leiter Laborbereich Werkstoff- und Produktprüfung

Der Prüfbericht enthält 4 Seiten und 2 Anlagen. Jede auszugsweise Vervielfältigung bedarf der schriftlichen Genehmigung des EPH. Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf das geprüfte Material.

1 Aufgabenstellung

Die Entwicklungs- und Prüflabor Holztechnologie GmbH (EPH) wurde von der Firma OTLAV s.p.a. beauftragt, die Dauerhaftigkeit (Dauerfunktion 200.000 Zyklen, inklusive 5.000 Kollisionen) einer Fingerschutzvorrichtung, montiert an einer Holzwerkstoff-Tür mit Blockzarge, zu prüfen.

2 Angaben zum Probekörper

<i>Datum / Anlieferung:</i>	19. KW 2020	(Anlieferung durch AG)
<i>Datum / Prüfungen:</i>	20.-23. KW 2020	
<i>Fingerschutz:</i>	Salvadita montiert in Zarge oben, mit Montagegrundplatte	
<i>Tür mit Blockzarge:</i>	Türflügel (40 kg) inkl. Zarge (Fa. Wunder, Dresden)	
<i>Einbau zu Prüfungen:</i>	Mit mitgelieferter Montagehilfe zum Markieren der Befestigungspunkte Position Salvadita sind durch Abstand Zargenfalz und Schließkante Türblatt auf 40 mm festgelegt Montagegrundplatte verschraubt mit Senkschraube Salvadita montiert durch Montagegrundplatte direkt in Zarge Stoßschutzplatte mit selbstklebendem Band am Türblatt befestigt Probekörper und Einbau entspricht den Anforderungen	
<i>Lagerbedingungen vor den Prüfungen:</i>	Gemäß EN 1026, Abschnitt 7.1, Lagerdauer: 24 h	

3 Technische Beschreibung des Probekörpers

<i>Produktbezeichnung:</i>	„OTLAV SALVADITA SD 040155V702“
<i>Fingerschutzmechanik:</i> siehe Hinweis Punkt 6	SALVADITA-Vorrichtung, federgelagerter Schwenkriegel mit integrierter Blattfeder 0,4 mm zur Freigabe der Blockade und jeweils 2 Stück wechselseitig vorgesehenen Befestigungsbohrungen (links oder rechts) Maße: 37 mm x 155 mm x 17 mm x 3 mm
<i>Befestigungsplatte:</i> siehe Hinweis Punkt 6	Stahl-Formteil 40 mm x 162 mm x 19 mm x 3 mm mit 5 Befestigungsbohrungen zur Aufnahme des SALVADITA Lage der Befestigungsplatte ergibt sich aus dem Abstand von 40 mm zwischen Zarge und Türblatt-Schließkante
<i>Bohrschablone:</i>	Kunststoffschablone zum Markieren der Befestigungspunkte
<i>Stoßschutzplatte:</i>	Metallplättchen 20 mm x 80 mm x 1 mm mit selbstklebendem Band auf Türblatt fixiert
<i>Schutzabdeckung:</i>	Kunststoff-Schutzabdeckung für SALVADITA und Befestigungsplatte mit 2 Stück Senkschraube im Blendrahmen verschraubt
<i>Hersteller / Lieferant:</i>	OTLAV s.p.a.
<i>Dokumentation:</i>	siehe Anlage 1

4 Grundlagen für Durchführung der Prüfungen und Bewertung des Probekörpers, Prüfeinrichtungen und Messmittel

Prüfgrundlagen, Normen, Richtlinien:

DIN EN 16654 (2015)

Kinderschutzprodukte – Vom Verbraucher anzubringende Fingerschutzvorrichtungen für Türen-
Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren

DIN EN 1191 (2013-04)

Fenster und Türen - Dauerfunktion - Prüfverfahren

Abweichung

Abweichungen zum Prüfverfahren: im Rahmen der Dauerfunktionsprüfungen (200.000 Zyklen)
wurden (5.000 Zyklen) mit Kollision (Tür zuschlagen) beim Schließvorgang eingestellt

Diese Kollisionsprüfung dient der Auslösung des SALVADITA (Fingerschutz)

Technische Dokumentationen zu Probekörper (OTLAV s.p.a.)

verwendete Prüfvorrichtungen / Messmittel:

Universalprüfstand für Dauerfunktion- und Mechanische Prüfungen mit rechnergestützter Antriebs-
technik zur Durchführung von Bewegungsabläufen an Fenstern und Türen.

Messbereich:

Messmittel-Nr.:

Temperatur-Feuchtemessgerät 2290-4
mit Kombifühler und barometrischem Drucksensor

FT 51

Messschieber

150 mm

FT 23

Stahllineal

300 mm

FT 19

Gliedermaßstab

2000 mm

FT 40

5 Prüfergebnisse

Prüfraumbedingungen: Temperatur: ca. 20-22 °C

rel. Luftfeuchte: ca. 40-50 %

Pos.	Prüfmerkmal / Anforderung	Ergebnis / Befund
1	Dauerfunktion (DF)	
	Klasse 6 in Anlehnung (200.000 Zyklen) (Öffnen/Dreh/Schließen) davon 5.000 Kollisionen Bahngeschwindigkeit Normalbetrieb: 400 mm / Sekunde Bahngeschwindigkeit zum Auslösen der Blockade: 600 mm / Sekunde Keine funktionsbeeinträchtigenden Be- schädigungen oder Verformungen an	Während der gesamten Prüfdauer sind keine funktionsbeeinträchtigenden Be- schädigungen aufgetreten Volle Funktion der SALVADITA Finger- schutzeinrichtung Anforderung 200.000 Zyklen inklusive 5000 Kollisionen erfüllt Volle Funktionstüchtigkeit des SALVADITA-Fingerschutzes

6 Auswertung

Der geprüfte SALVDITA-Fingerschutz, montiert an einer Blockzarge erfüllt die Anforderungen bezüglich Dauerfunktionstüchtigkeit von 200.000 Zyklen inklusive 5.000 Kollisionen.

Das Türblattgewicht betrug 40 kg, die vorgegebene Mindestöffnung zwischen Zargenfalz und Türschließkante von 40 mm wurde eingehalten.

Bahngeschwindigkeit Drehbewegung:	400 mm / Sekunde (195.000 Zyklen)
Bahngeschwindigkeit Kollision:	600 mm / Sekunde (5.000 Zyklen / jeder 40. Zyklus)

Ergebnisse / Bewertung

Dauerfunktionsprüfung:	Klasse 6 (in Anlehnung an DIN EN 1191)
Prüfung Fingerschutzvorrichtung:	Anforderungen erfüllt (in Anlehnung an DIN EN 16654)

Hinweise zur Montage

Bei der Montage der Befestigungsplatte sowie der Fingerschutzvorrichtung SALVADITA in Türzargen sind die Materialien (Holzwerkstoff- bzw. Stahlzargen) unbedingt zu prüfen und zu beachten.

Die Montage in Stahlzargen sollte nach Möglichkeit in vorgefertigte metrische Gewinde mit Maschinenschrauben erfolgen.

Bei Holzwerkstoffzargen (MDF, Spanplatte oder HDF) sollte die Festigkeit des Materials sowie der bauliche Untergrund genau geprüft werden.

In besonders kritischen Fällen (zu geringe Festigkeit der Zarge) sollte zwischen Zarge und Baukörper mit einer zusätzlichen Montageplatte montiert werden.

Somit kann verhindert werden, dass bei zu hoher Belastung der SALVADITA-Fingerschutzvorrichtung, die Befestigungsmittel aus der Zarge gerissen und damit die Funktion nicht gewährleistet bleibt.



Lutz Neugebauer
verantwortlicher Bearbeiter

Produktbeschreibung SALVADITA SD 040155V702

Produktbezeichnung: „OTLAV SALVADITA SD 040155V702“

Fingerschutzmechanik: SALVADITA-Vorrichtung, federgelagerter Schwenkriegel mit integrierter Blattfeder 0,4 mm zur Freigabe der Blockade und jeweils 2 Stück wechselseitig vorgesehenen Befestigungsbohrungen (links oder rechts)
Maße: 37 mm x 155 mm x 17 mm x 3 mm

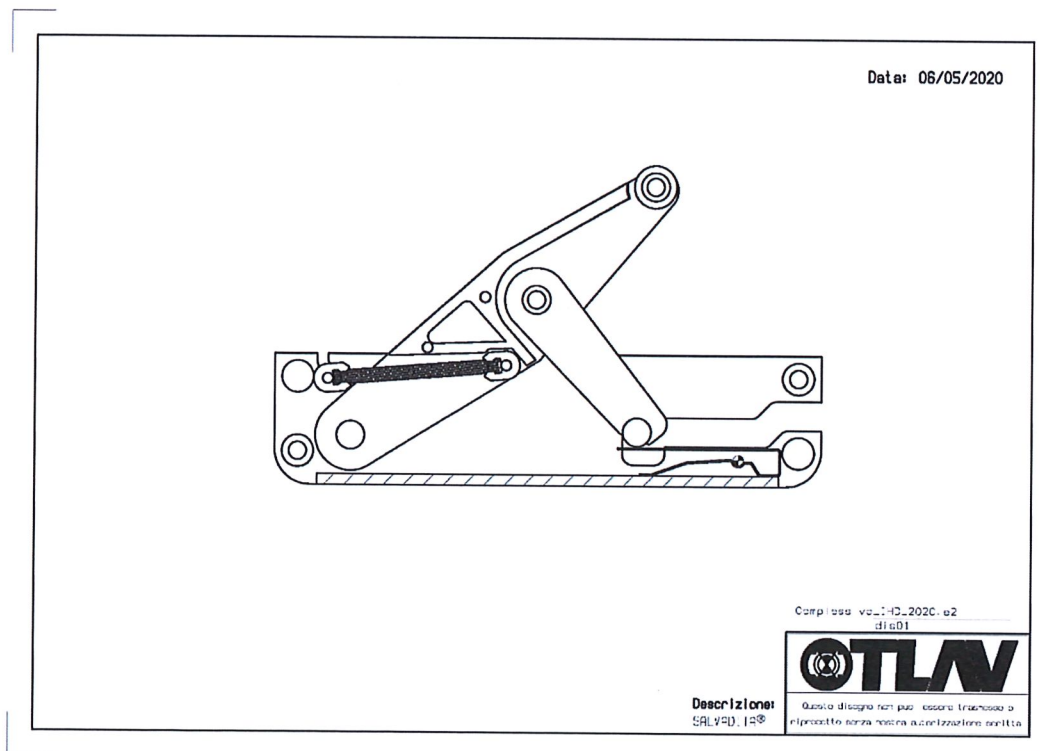
Befestigungsplatte: Stahl-Formteil 40 mm x 162 mm x 19 mm x 3 mm mit 5 Befestigungsbohrungen zur Aufnahme des SALVADITA
Lage der Befestigungsplatte ergibt sich aus dem Abstand von 40 mm zwischen Zarge und Türblatt-Schließkante

Bohrschablone: Kunststoffschaablone zum Markieren der Befestigungspunkte

Stoßschutzplatte: Metallplättchen 20 mm x 80 mm x 1 mm mit selbstklebendem Band auf Türblatt fixiert

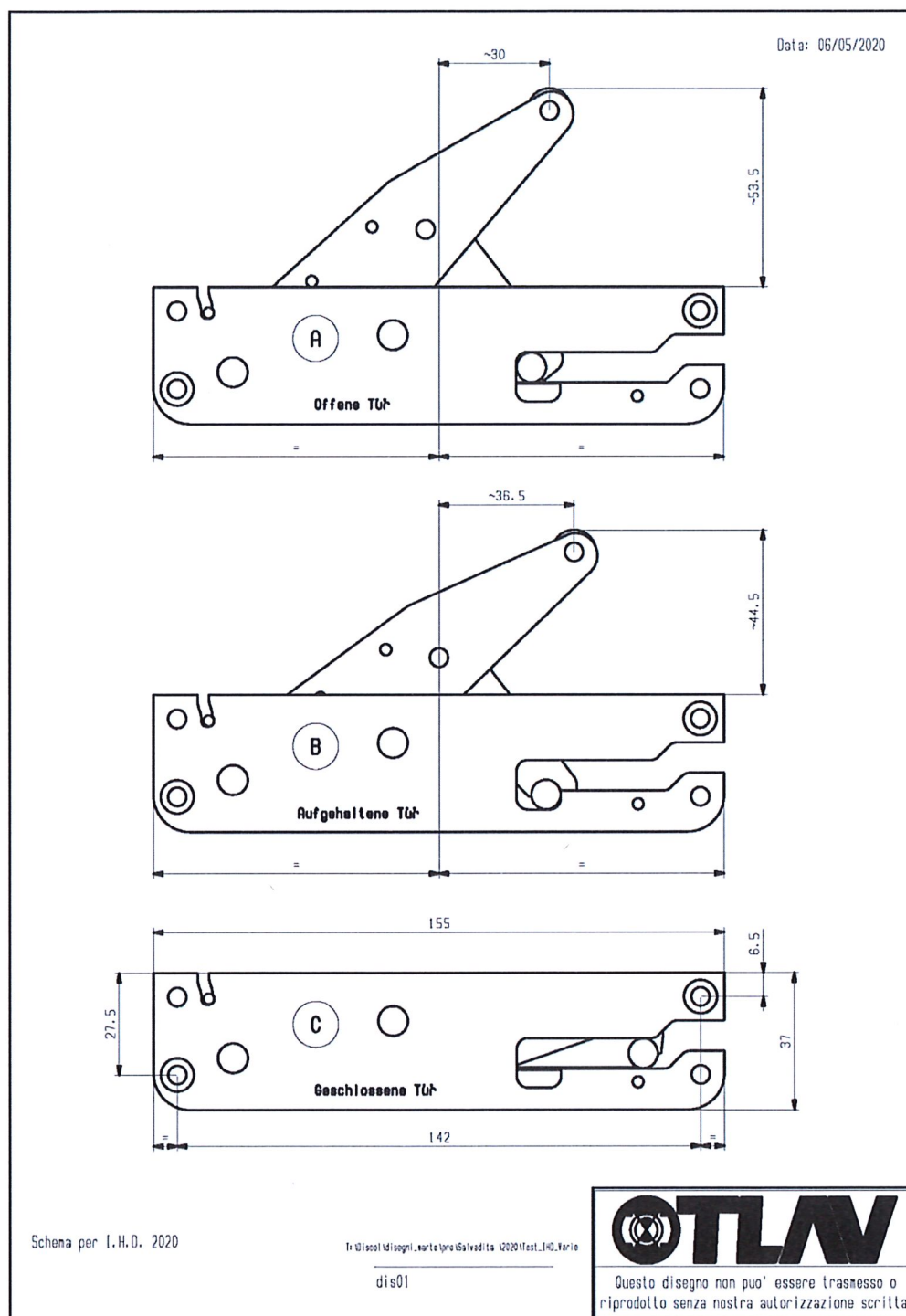
Schutzabdeckung: Kunststoff-Schutzabdeckung für SALVADITA und Befestigungsplatte mit 2 Stück Senkschraube im Blendrahmen verschraubt

Hersteller / Lieferant: OTLAV s.p.a.

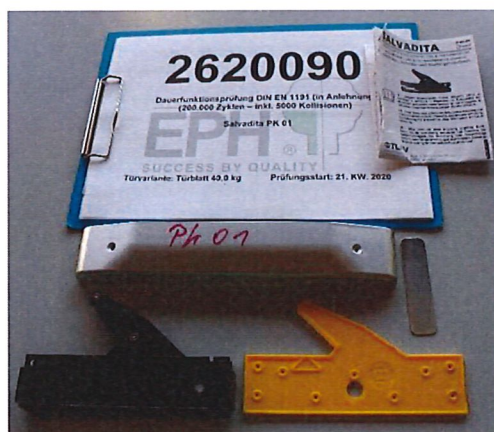
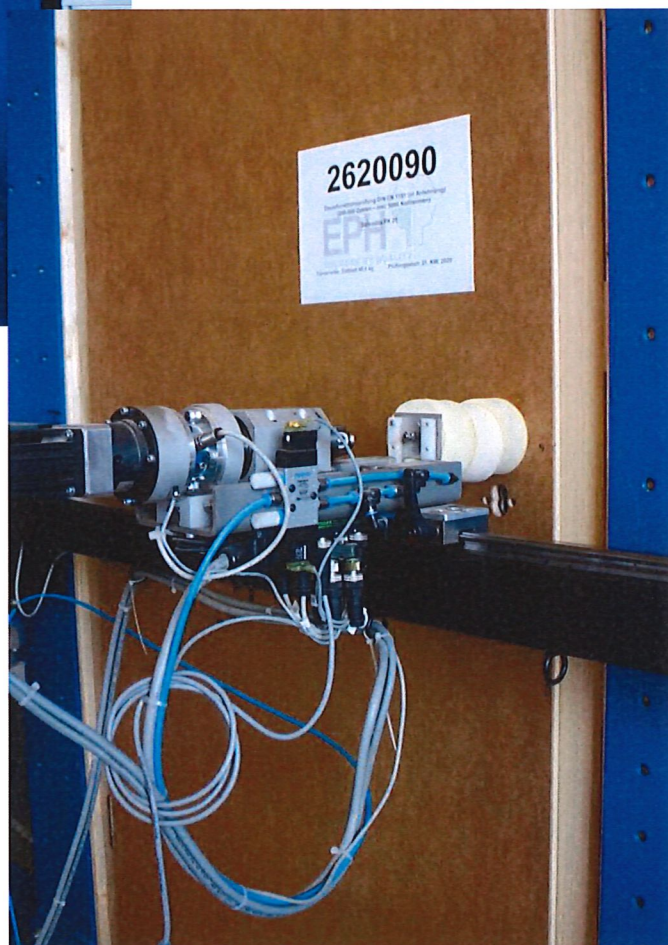
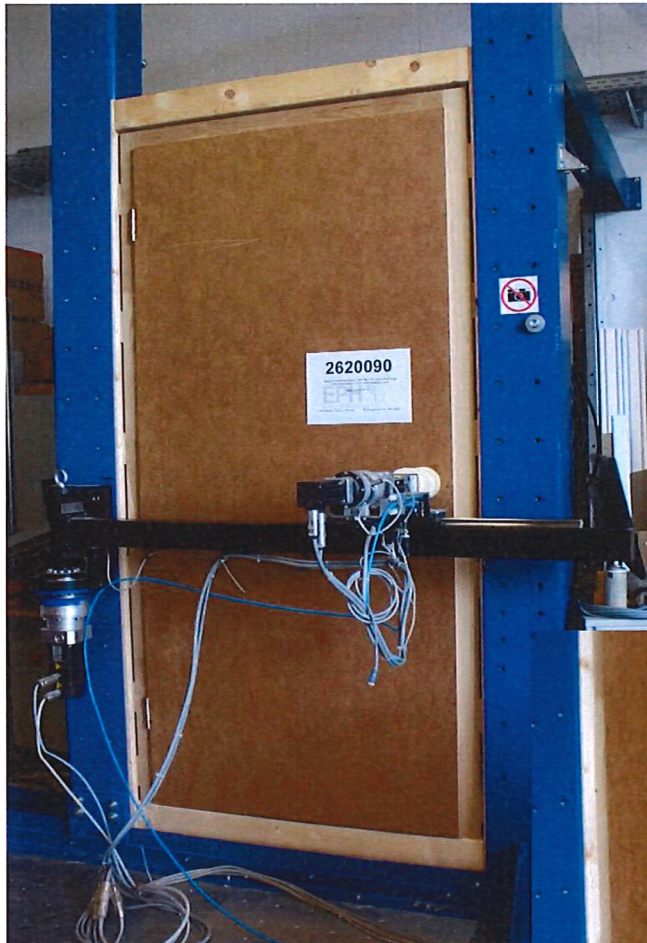


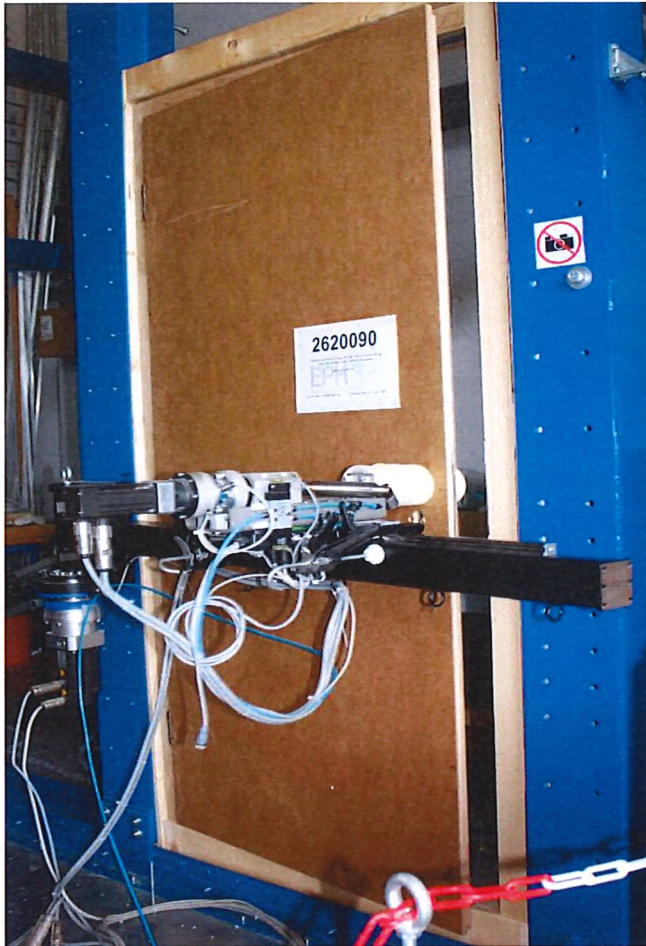


09. Juni 2020



Fotodokumentation Dauerfunktion SALVADITA SD 040155V702





Produktbezeichnung: „OTLAV SALVADITA SD 040155V702“

Fingerschutzmechanik: SALVADITA-Vorrichtung, federgelagerter Schwenkriegel mit integrierter Blattfeder 0,4 mm zur Freigabe der Blockade und jeweils 2 Stück wechselseitig vorgesehenen Befestigungsbohrungen (links oder rechts)
Maße: 37 mm x 155 mm x 17 mm x 3 mm

Befestigungsplatte: Stahl-Formteil 40 mm x 162 mm x 19 mm x 3 mm mit 5 Befestigungsbohrungen zur Aufnahme des SALVADITA
Lage der Befestigungsplatte ergibt sich aus dem Abstand von 40 mm zwischen Zarge und Türblatt-Schließkante

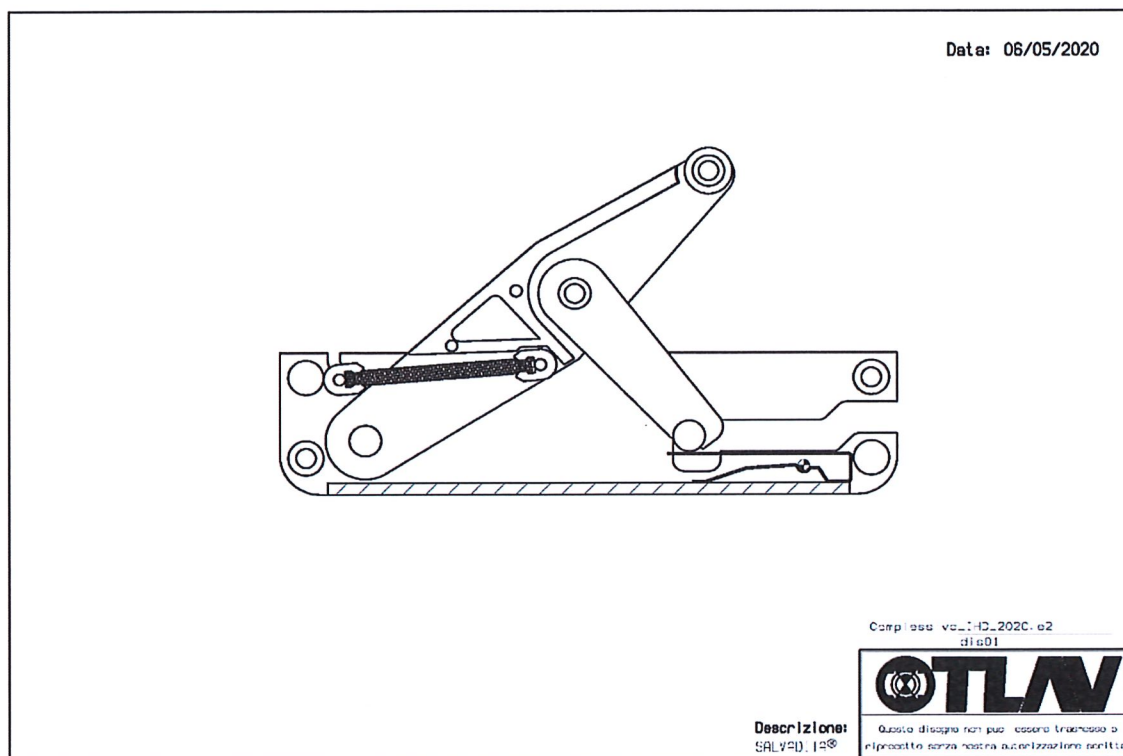
Bohrschablone: Kunststoffschablone zum Markieren der Befestigungspunkte

Stoßschutzplatte: Metallplättchen 20 mm x 80 mm x 1 mm mit selbstklebendem Band auf Türblatt fixiert

Schutzabdeckung: Kunststoff-Schutzabdeckung für SALVADITA und Befestigungsplatte mit 2 Stück Senkschraube im Blendrahmen verschraubt

Hersteller / Lieferant: OTLAV s.p.a.

Dokumentation: siehe Anlage 1 zum Prüfbericht 2620090 vom 09.06.2020



i.v. 

Lutz Neugebauer
verantwortlicher Bearbeiter

Dresden, 09.06.2020

P R Ü F U N G S Z E U G N I S

PT-20-06-09-01

Antragsteller / Auftraggeber: OTLAV s.p.a.
Via Angelo Padovan, 2
31025 Santa Lucia di Piave (TV), Italien

Auftrag: Prüfung der Dauerhaftigkeit (200.000 Zyklen/inklusive 5.000 Kollisionen) in Anlehnung an DIN EN 1191 sowie DIN EN 16654, an einer Fingerschutzvorrichtung OTLAV SALVADITA, montiert an einer Holzwerkstoff-Tür mit Blockzarge

Auftragsnummer: 2620090

Erzeugnis: Fingerschutzvorrichtung SALVADITA montiert in einflügelige Tür

Produktbezeichnung: „OTLAV SALVADITA SD 040155V702“

Prüfung:

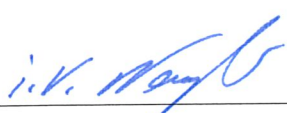
Prüfmethodik / Normen: Fingerschutzvorrichtungen für Türen-
Sicherheitstechnische Anforderungen: DIN EN 16654 (2015)
Dauerfunktionsprüfung (in Anlehnung): DIN EN 1191 (2013)

Prüfbericht: Nr. 2620090 vom 09.06.2020

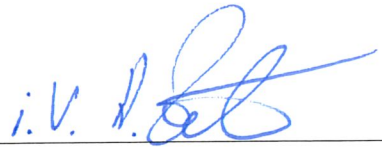
Prüfergebnisse: Ergebnisse / Bewertung des Prüfmusters:
Sicherheitstechnische Anforderungen: Anforderungen erfüllt
Dauerfunktionsprüfung (in Anlehnung): Klasse: 6 (200.000 Zyklen)

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf das geprüfte Bauelement.
(Technische Beschreibung siehe Blatt 2)

Ausstellungsdatum: 09.06.2020


Leiter des Prüflaboratoriums




verantwortlicher Bearbeiter